

# B>INSIDE

DAS BÖSCHEN LADENBAU  
MAGAZIN

N°06 – 2024

B>INTERN | Seite 4

**Böschchen kompakt:  
Reise durch die Zeit**

UPDATE | Seite 8

**Beleuchtungs-  
systeme & Refresh**

FRISEURSALON | Seite 18

**Beauty Verwöhn-  
programm pur**

NEUERUNG | Seite 22

**Was lange währt,  
wird endlich gut:  
Unser digitales  
Plattenlager**



Hier gibt's alle  
Böschchen-Magazine  
zum Downloaden!

**BÖSCHEN  
LADENBAU**



## Inhalt

- 4 **Böschchen kompakt:**  
Reise durch die Zeit
- 5 **3D-CAD PYTHA:**  
Detaillierte Planung & eindrucksvolle Präsentation
- 7 **Jobbeschreibung:**  
Technischer Produktdesigner
- 8 **Beleuchtungssysteme & Refresh:**  
Elmbäckerei Ziebart
- 10 **Familiär & modern:**  
Bäckerei Mensing
- 12 **Bettenhaus mit Premiumzimmern:**  
DEULA Nienburg
- 14 **Auf der Überholspur:**  
Classic Tankstelle Sottrum
- 16 **Der Brotladen geht neue Wege:**  
Bäckerei Bogner
- 18 **Beauty Verwöhnprogramm pur:**  
Merle Ihr Friseur in Ottersberg
- 20 **Zeit zum Geniessen:**  
Café & Restaurant Hollmann
- 22 **Vorstellung unserer Neuheit:**  
Digitales Plattenlager

### B>INSIDE

Böschchen Ladenbau GmbH  
Wümmingen 1  
28870 Ottersberg

Tel. 04297 / 81 78 37-0  
kontakt@boeschen-ladenbau.de  
@boeschen\_ladenbau

### REDAKTION & TEXT

Sonja Oetting  
Böschchen Ladenbau GmbH

### BILDMATERIAL

Böschchen Ladenbau GmbH  
PYTHA Lab GmbH  
tankstelle Magazin  
Adobe Stock

## Gemeinsam in Richtung Zukunft

Damit wir unsere Kunden jetzt und in Zukunft bestmöglich betreuen können, entwickeln wir uns ständig weiter. Wir hinterfragen Prozesse, optimieren Abläufe, investieren in Software und Technik. Im vergangenen Jahr haben wir endlich das digitale Plattenlager in Betrieb genommen und uns intensiv mit der Auswahl eines neuen ERP-Systems beschäftigt. Dieses werden wir in den nächsten beiden Jahren implementieren. Eine spannende und zugleich herausfordernde Teamaufgabe, auf die wir uns sehr freuen.

Der Name Böschchen steht für individuellen Ladenbau. Wir lieben die Herausforderung, tüfteln gerne und freuen uns jedes Mal aufs Neue, wenn wir in die leuchtenden Augen unserer Kunden blicken, sobald ein Projekt abgeschlossen ist. In den vergangenen Jahren haben wir uns vor allem im Bäckereihandwerk einen Namen gemacht, doch unsere Expertise erstreckt sich auch über andere Branchen wie Blumen- oder Friseurgeschäfte, Tankstellen oder Optiker. In unseren Beiträgen präsentieren wir Ihnen eine Auswahl unserer aktuell abgeschlossenen Projekte, stellen Ihnen die Vorzüge einer modernen LED-Beleuchtung und eines Refreshs vor und laden Sie ein, einen Blick hinter unsere Kulissen zu werfen.

Wir wünschen Ihnen informative und inspirierende Momente mit unserem Magazin. Sollten Sie bei Ihrem nächsten Projekt Unterstützung brauchen, denken Sie an uns.

Ihr Holger Böschchen



**Holger Böschchen**  
Geschäftsführer



## BÖSCHEN KOMPAKT Reise durch die Zeit



**Wir sind gespannt auf 2024 und die Neuerungen, die uns in diesem Jahr erwarten. Wir freuen uns, unseren Prozessoptimierungsplan in die Tat umzusetzen und unsere Geschichte voranzutreiben.**



## DETAILLIERTE PLANUNG & EINDRUCKSVOLLE PRÄSENTATION – der Realität einen Schritt voraus

Als Holger Bösch im Jahr 2015 den Stein ins Rollen brachte, um die 3D-CAD Software des deutschen Herstellers PYTHA einzuführen, bedeutete das erst einmal eine Menge Arbeit. Es war erforderlich, die Abläufe im Unternehmen abzustimmen und die Mitarbeiter hatten die Aufgabe, sich in die Software und ihre vielfältigen Möglichkeiten einzuarbeiten. Das alles passierte im laufenden Betrieb – keine leichte Aufgabe. Doch der Einsatz von damals hat sich gelohnt, denn PYTHA bietet einen erheblichen Mehrwert – für Mitarbeiter und Kunden. Dank der leichten Erlernbarkeit von PYTHA war dies ein Kinderspiel.

**SCHON GEWUSST?**  
CAD steht für „computer-aided design“, auf deutsch: computer-gestütztes Entwerfen.

**3D-VISUALISIERUNG**  
Aus 2D-Zeichnungen, die im ersten Schritt erstellt werden, modellieren die Mitarbeiter aus der Planungsabteilung 3D-Ansichten der zu gestaltenden Räume. Sie erschaffen komplette Räume – und zwar so realistisch, dass Kunden bereits in der Planungsphase genau wissen, wie das Ergebnis aussehen wird. Es ist sogar möglich, innerhalb des Raums verschiedene Perspektiven einzunehmen. Diese Form der Präsentation bringt zwei entscheidende Vorteile mit sich: Die Abstimmung zwischen Planung und Kundenwunsch funktioniert reibungslos und das Projekt wird für den Kunden real – es ist eben mehr als eine Zeichnung auf einem Blatt Papier. Im letzten Arbeitsschritt werden die 3D-Ansichten in der Arbeitsvorbereitung so bearbeitet, dass die Fertigungsmaschinen die Zeichnungen direkt verarbeiten können.

**STETIGE WEITERENTWICKLUNG**  
Ein weiteres Highlight des Systems ist, dass es individuell an die Bedürfnisse des Unternehmens angepasst werden kann. So wurden intern zum Beispiel Tabellen programmiert, die alle relevanten Informationen für die Installationsarbeiten ausgeben. Diese dienen als Arbeitshilfe für die Handwerker. PYTHA unterstützt also zusätzlich bei der Verbesserung der Arbeitsprozesse und trägt zur Reduzierung möglicher Fehlerquellen bei. Auch der Hersteller entwickelt das Programm laufend weiter – man darf auf weitere Neuerungen und Optimierungen gespannt sein.



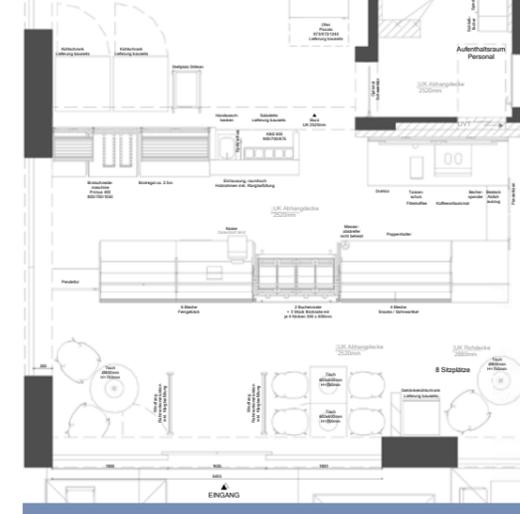


**W**enn wir eine Einrichtung betreten, in der alles perfekt passt und jedes Detail aufeinander abgestimmt ist, fühlen wir uns direkt wohl. Wir schauen uns um, bewundern die Materialien und stellen fest, welche hervorragende handwerkliche Arbeit zum Beispiel die Möbeltischler geleistet haben. Das ist auch richtig so, denn die Handwerker haben sicherlich einen guten Job gemacht, doch wir möchten in diesem Beitrag einmal den Scheinwerfer auf diejenigen richten, deren Arbeit fast ausschließlich im Hintergrund läuft – obwohl sie die Grundvoraussetzung für das beeindruckende Ergebnis schaffen: die technischen Produktdesigner.

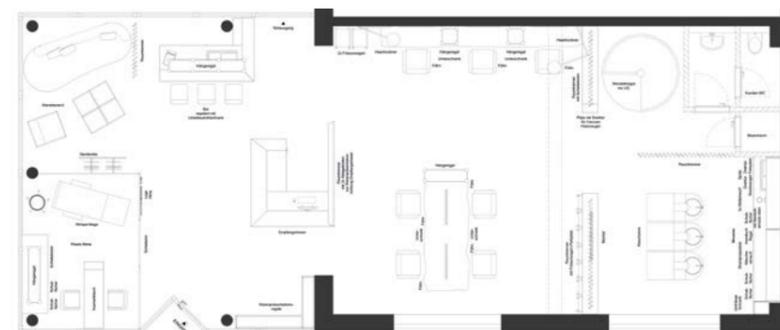
#### OHNE ZEICHNUNG GEHT NICHTS

Die technischen Produktdesigner haben die Aufgabe, die Zeichnungsgrundlagen für die Ladenbauprojekte zu erstellen. Sie arbeiten mit der 3D-CAD-Software

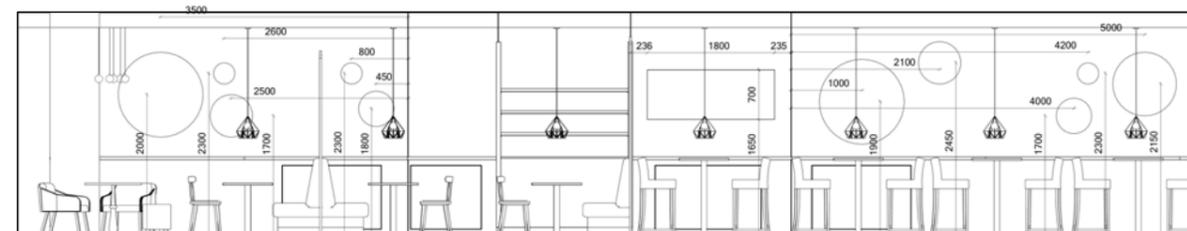
PYTHA und erschaffen damit aus den Daten, die beim Aufmaß erfasst wurden, eine vollständige dreidimensionale Ansicht der Räume. Danach folgen die Installationspläne für die Strom- und Wasserversorgung sowie für die Kälte-technik, die Boden- und Beleuchtungspläne – also alles, was als Grundlage für den technischen Innenausbau benötigt wird. Die technischen Produktdesigner sorgen dafür, dass jedes Gewerk genau weiß, was zu tun ist und dass jeder Anschluss an der richtigen Stelle sitzt. Weitere wichtige Aufgaben sind die Konstruktion der Möbel für die Präsentationen und die Pflege der Datenbank. Die Mitarbeiter im technischen Produktdesign benötigen sehr gute Mathematik- und Physikkenntnisse, dürfen aber auch richtig kreativ werden. „Ich hatte zum Beispiel die Idee für ein Raum-in-Raum-Konzept in einem Großraumbüro“, berichtet eine von Böschens Innenarchitektinnen. „Diese habe ich kurz mit dem technischen Zeichner besprochen und er hat daraufhin den kompletten Raum entwickelt.“



## Wie sieht eigentlich die kreative Welt eines TECHNISCHEN PRODUKT-DESIGNERS aus?



**ÜBRIGENS:** Die Berufsbezeichnungen des technischen Produktdesigners bzw. des technischen Systemplaners sind noch relativ jung. Sie haben im Jahr 2011 den Ausbildungsberuf des technischen Zeichners abgelöst.



## Die Beleuchtung macht den UNTERSCHIED

Es ist aus vielerlei Hinsicht empfehlenswert, die Beleuchtung in einer Bäckerei oder einem anderen Verkaufsraum zu überprüfen und gegebenenfalls zu erneuern. Wir von Bösch Ladenbau legen bei der Beratung einen besonderen Fokus auf das Thema Beleuchtung / Beleuchtungssysteme und erläutern auch, warum das so ist.

Zu Beginn möchten wir auf die Energie- und Kostenersparnisse hinweisen, die sich durch den Wechsel von einer herkömmlichen Beleuchtung zu einem neuen LED-Beleuchtungssystem ergeben. Vor allem bei Bestandsimmobilien, die in den 1990er oder 2000er-Jahren ausgestattet wurden, lohnt sich ein Beleuchtungsaustausch, da diese Einrichtungen in der Regel noch keine LED-Beleuchtung haben. Im Gegensatz zur herkömmlichen Glühbirne bieten LED-Lampen eine Stromersparnis von 50 bis 55 Prozent im Vergleich zur vorhandenen Beleuchtung. Neben einer wesentlich längeren Lebensdauer, wir gehen von etwa 50.000 bis 55.000 Betriebsstunden aus, sind weitere Vorteile eine geringe Wärmeentwicklung und dadurch resultierend eine geringere Brandgefahr.

Je nach Platzierung der Beleuchtung kann eine Umstellung auf LED auch einen positiven Effekt auf das Raumklima haben, da LED-Lampen im Vergleich zur herkömmlichen Beleuchtung nur sehr wenig Wärme entwickeln. Diese positive Erfahrung haben auch die Mitarbeiter der Elmbäckerei Ziebart gemacht. Hier haben wir die Leuchten bei den Brotrosten, die Theken- & Deckenbeleuchtung sowie die Raumbeleuchtung erneuert.

Ein weiterer zentraler Aspekt der Beleuchtung ist die Lichtfarbe bzw. die Farbtemperatur, denn sie hat bei richtigem Einsatz das Potenzial, den Umsatz zu steigern. Als Warenpräsentationsbeleuchtung empfehlen wir in einer Bäckerei zum Beispiel zwischen 2.350 und 2.700 Kelvin, so kommen die Backwaren besonders zur Geltung. In der Elmbäckerei Ziebart führte die neue Beleuchtung des Brotbordnetzes direkt zu einem Anstieg des Brotumsatzes. In Ruhebereichen erzeugen wir durch das passende Licht eine Wohlfühlatmosphäre, die zum Verweilen einlädt. Sie sehen, die passende Beleuchtung ist für jeden Laden ein Gewinn.



### REFRESH-ARBEITEN IN DER ELMBÄCKEREI ZIEBART

In bisher vier Standorten der Elmbäckerei Ziebart haben wir eine Überarbeitung der Ladeneinrichtung vorgenommen. Ziel war es, zu modernisieren und eine frische Optik zu erzeugen, ohne einen Komplettumbau durchführen zu müssen. Unter anderem gehörten die Schaffung eines Übergabebereiches, das Aufpolstern und das Neu beziehen von Sitzbänken sowie, in einer Filiale, die Erneuerung der kompletten Brotpräsentation zu den Änderungen. Akustik minimierende Wandbilder auf Spannrahmen wirken sich hier positiv auf die Geräuschkulisse aus und werten den Sitzbereich optisch auf.

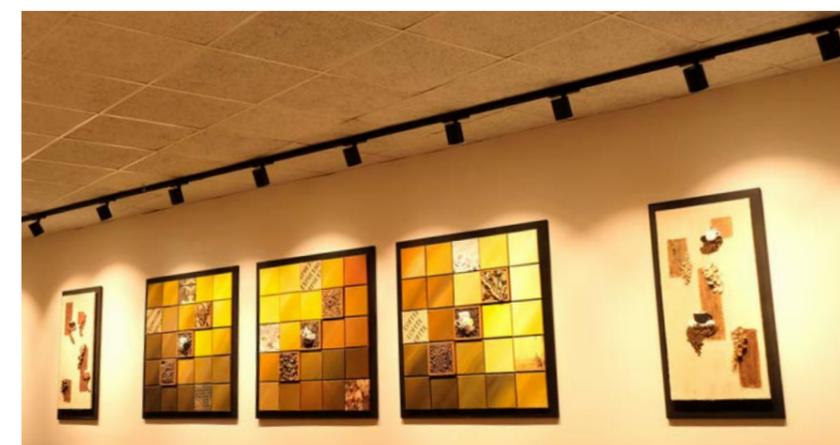
### VORAUSSETZUNGEN UND VORTEILE

Wenn wir ein Ladenrefresh durchführen, prüfen wir im Voraus, welches Optimierungspotenzial die Bestandseinrichtung bietet. Aus Respekt vor diesem Bestand versuchen wir, im Sinne der Wertschätzung und Nachhaltigkeit möglichst viel zu erhalten. Um modernisieren zu können, erstellen wir in der Angebotsphase eine detaillierte Planung und eine Gesamtübersicht der voraussichtlichen Überarbeitungen. Wir sind bestrebt, diese Arbeiten während des laufenden Betriebes durchzuführen, stellen aber für alle Fälle nach Absprache gerne unseren hauseigenen Verkaufshänger zur Verfügung. Auch wenn der eine oder andere Handgriff etwas länger dauern kann, lohnt sich diese Vorgehensweise und kann sich positiv auf den Standortumsatz auswirken. Ein Refresh ist im Vergleich zu einem Umbau weniger kostenintensiv, zeigt aber dennoch große Wirkung – eine optimale Lösung, um Gebrauchsspuren zu beseitigen und neue Akzente zu setzen. **!**

VORHER



NACHHER



# FAMILIÄR & MODERN

– Zeit für eine  
Brötchenpause  
in Ahaus



## ECKDATEN:

- Bäckerei Mensing OHG  
Fuistingstr. 58, 48683 Ahaus
- 85 m<sup>2</sup> (inkl. WC-Vorraum und WC)
- Planung und Ausführung  
Innenausbau



**M**ensing ist eine Traditionsbäckerei, die ihren Kundinnen und Kunden beste Münsterländer Backkultur bietet. In der hauseigenen Backstube produzieren die Bäckerinnen und Bäcker täglich die Backwaren für insgesamt 18 Fachgeschäfte. In Ahaus ist Mensing nun dank der Neueröffnung mit zwei Fachgeschäften vertreten – beide liegen etwa zwei Kilometer voneinander entfernt und ergänzen sich wunderbar.

**B>INSIDE:** Herr Mensing, Sie können auf eine lange Unternehmensgeschichte zurückblicken. Wofür ist Ihre Bäckerei bekannt?

**S. Mensing:** Uns gibt es ja nun schon seit über 180 Jahren, da hat sich natürlich auch einiges entwickelt. Ich denke aber, dass wir besonders bekannt für unsere qualitativ hochwertigen Backwaren insbesondere für unsere Brötchen und Brote sind.

**B>INSIDE:** Wie sind Sie auf die Zusammenarbeit mit Böschen Ladenbau gekommen?

**S. Mensing:** Böschen Ladenbau wurde uns vor einigen Jahren von einem persönlichen Kontakt empfohlen. 2019 haben wir dann das erste gemeinsame Projekt realisiert, das war der Um-

bau unseres Fachgeschäftes in Hochmoor. Da wir damals sehr zufrieden waren mit der gesamten Planung, der Ausführung und der Verarbeitung der Möbel, war für uns sofort klar, dass wir auch den neuen Umbau in der Fuistingstraße wieder mit Böschen machen.

**B>INSIDE:** Was waren Ihre Wünsche an den Ausbau der neuen Filiale?

**S. Mensing:** Wichtig war uns eine gute Präsentation der Brötchen. Dazu muss man wissen, dass es sich um einen kleinen Laden in zentraler Lage handelt. Der Fokus liegt auf dem Außerhaus-Verkauf. Wir haben dort zwar auch ein kleines Café mit drei Tischen und insgesamt acht Sitzplätzen, aber es kommt hauptsächlich Laufkundschaft, wie zum Beispiel Jugendliche, die auf dem Weg zur Schule sind oder Menschen, die auf dem Weg zur Arbeit anhalten. Das sind unsere leckeren Brötchen sehr gefragt. Außerdem brauchten wir eine



präzise Planung, da der Laden mit etwa 110 m<sup>2</sup> eine relativ kleine Fläche hat und wir natürlich auch Kuchen und Brot ansprechend präsentieren wollten. Gleichzeitig sollten die Mitarbeiter einen durchdachten Vorbereitungsraum bekommen, in dem sie sich auch vernünftig bewegen können.

**B>INSIDE:** Wie war Ihr erster Eindruck, als Sie zum ersten Mal den neuen Laden betreten haben?

**S. Mensing:** Wenig überraschend (lacht). Wir haben ja im Vorfeld schon eine Visualisierung der Planung in 3D gesehen, sodass man sich den Laden sehr gut vorstellen konnte. Das Ergebnis entspricht tatsächlich ziemlich genau dem Modell bis auf die kleinen Änderungen, die wir noch vorgenommen haben. Das war schon faszinierend. Besonders eindrucksvoll wirkt die schwarze abgehängte Decke. Solch eine haben wir

bisher in keinem Fachgeschäft. Sie gibt dem Raum gefühlt mehr Größe.

**B>INSIDE:** Was gefällt Ihnen in Bezug auf das Design am besten?

**S. Mensing:** Die Raumgestaltung und insbesondere die Wandgestaltung. Wir haben an einer Wand Bilder aus unserer Familienchronik aufgehängt, um unsere Tradition zu verdeutlichen. Die Bilder sind nicht aufgedruckt, so wie wir es in anderen Fachgeschäften schon gemacht haben, sondern es sind echte Fotos in richtigen Bilderrahmen. Das macht natürlich einen ganz anderen Eindruck. Es wirkt viel gemütlicher. Ich bin aber auch von dem Brotregal und dem Brötchenturm begeistert. So einen Brötchenturm kannten wir bisher nicht.

**B>INSIDE:** Was macht die Zusammenarbeit mit Böschen Ladenbau aus?

**S. Mensing:** Die Mitarbeiter von Böschen

machen sich sehr viele Gedanken um die Funktionalität. Sie haben zum Beispiel sehr genau hingesehen, wie unsere Arbeitsabläufe sind, um die Einrichtung daran anzupassen. Auch unseren Wunsch nach einem praktischen Vorbereitungsraum haben sie komplett verstanden und super umgesetzt. Außerdem konnten wir immer einen Ansprechpartner erreichen, wenn es zum Beispiel spontane Fragen auf der Baustelle gab und auch die komplette Steuerung der Handwerker hat bestens geklappt.

**B>INSIDE:** Fazit: Wie kommt der neue Laden bei Ihren Kunden an?

**S. Mensing:** Sehr gut. Wir haben wie erwähnt aufgrund der Lage des Geschäftes eher Laufkundschaft und diese hat den Laden sofort sehr gut angenommen. Der Umsatz liegt von Anfang an über unseren Erwartungen. 



## Ein Bettenhaus mit PREMIUM- ZIMMERN

Die DEULA-Nienburg ist eine Bildungseinrichtung mit Weiterbildungsangeboten unter anderem in den Bereichen Agrartechnik und Handwerk. Die Seminare sind mehrtägig, sodass die DEULA zusätzlich Übernachtungsmöglichkeiten anbietet. Das neueste Bettenhaus wurde gebaut, um die Bedürfnisse von Seminarteilnehmern mit gehobenen Ansprüchen zu erfüllen, denn im Zuge des lebenslangen Lernens bilden sich auch erfahrene Fachkräfte regelmäßig fort, die sich einen gewissen Standard wünschen, wenn sie beruflich unterwegs sind.

Der Kontakt zu Böschen Ladenbau kam aufgrund einer Empfehlung zustande. Wir haben die Rezeption, den Empfangsbereich, die Zimmer und die Bar mit einer modernen und hochwertigen Einrichtung ausgestattet. Zum Einsatz kamen vornehmlich verschiedene Braun- und Naturtöne, um eine wohnliche und harmonische Raumatmosphäre zu schaffen. Farbliche Akzente wurden unter anderem durch Bilder gesetzt.

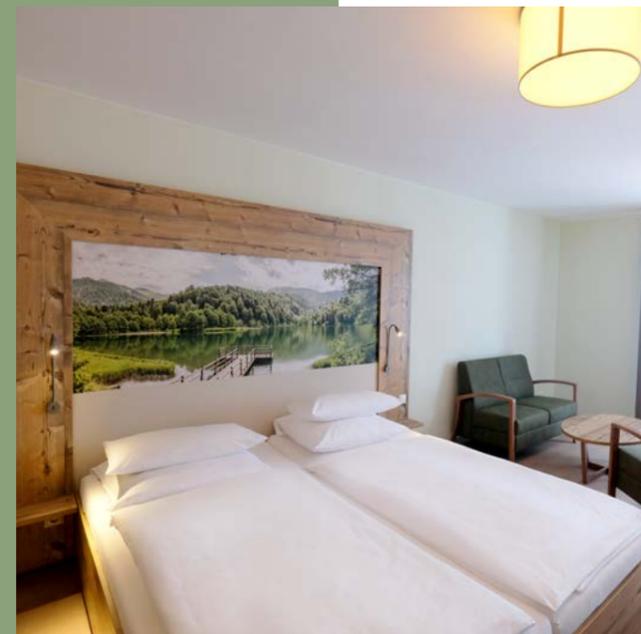
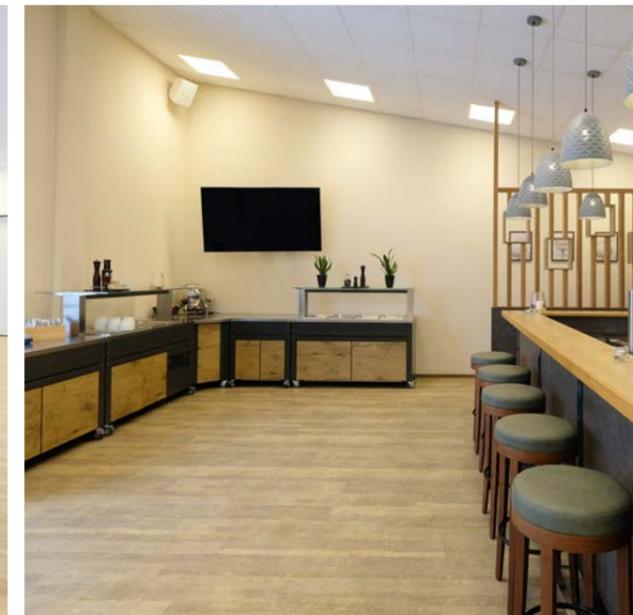
Für einen bleibenden Eindruck bei den Gästen sorgt die Wanddekoration im Eingangsbereich. Sie besteht aus drei großen Elementen – ein fließender Wasserfall wird rechts und links von zwei Mooswänden gesäumt. Diese Installation sorgt für ein wunderbares Raumklima und fungiert gleichzeitig als Ruhepol. Die vor der Wand platzierten Sitzmöglichkeiten laden zu netten Gesprächen und einem gegenseitigen Austausch ein. Im Übrigen können nicht nur die Seminarteilnehmer den Komfort des Bettenhauses genießen. Auch andere Gäste wie zum Beispiel Radfahrer, die im Sommer den in der Nähe liegenden Weser-Radweg erkunden, übernachten dort regelmäßig.

Das Bettenhaus hat 34 Zimmer, die als Einzel- oder Doppelzimmer buchbar sind. Die Premiumzimmer und der Service entsprechen einem Drei-Sterne-Standard.

**„Die Zusammenarbeit hat wunderbar funktioniert. Von der ersten Idee über die Einarbeitung unserer Wünsche und Vorstellungen bis zur fristgerechten Umsetzung lief alles bestens“**, so Herr Antelmann, Geschäftsführer von der DEULA-Nienburg. Ein rundum stimmiges Ergebnis. 

### ECKDATEN:

- DEULA-Nienburg GmbH  
Max-Eyth-Straße 2,  
31582 Nienburg/Weser
- 100 m<sup>2</sup> Rezeption und Wartebereich
- 35 m<sup>2</sup> Barrierefreies Zimmer
- 35 m<sup>2</sup> Suite
- 25 m<sup>2</sup> Standard Zimmer
- 48 m<sup>2</sup> Bar- und Buffetgestaltung
- Planung und Ausführung von verschiedenen Zimmerkategorien, Rezeption- und Wartebereich, Bar- und Buffetgestaltung



# Classic Tankstelle Sottrum auf der ÜBERHOLSPUR



Die CLASSIC Tankstelle in Sottrum hat durch den Umbau ein komplett neues Gesicht bekommen. Gleichzeitig wurde die Gelegenheit genutzt, das Produkortiment zu erweitern und Arbeitsabläufe zu verbessern. Die Mühe hat sich gelohnt, denn die Tankstelle hat gleich zwei Preise gewonnen: „Tankstelle des Jahres 2023“ und „Beste Kassenzone 2023“.

**B>INSIDE:** Herr Henke, was war der Grund für den Umbau Ihrer Tankstelle?

**J. Henke:** Wir haben die Marke gewechselt, von Aral auf CLASSIC. Da am Außenbereich ja sowieso einiges geändert werden musste, war das die perfekte Gelegenheit, den in die Jahre gekommenen Shop gleich mit zu modernisieren.

**B>INSIDE:** Warum haben Sie sich für Böschens Ladenbau bei der Umsetzung des Projektes entschieden?

**J. Henke:** Die Firma Böschens war uns schon persönlich bekannt und wir wussten, dass sie bereits andere Tankstellen umgebaut haben. Das war ein Pluspunkt. Außerdem war es uns wichtig, mit einem ortsansässigen Partner zu arbeiten. Die Zusammenarbeit ist einfach entspannter, wenn man kurze Wege hat.

**B>INSIDE:** Hatten Sie konkrete Ideen, mit denen Sie an Böschens Ladenbau herangetreten sind?

**J. Henke:** Ja, es gab schon einen Entwurf, der letztendlich die Basis des Umbaus war. Wichtig war uns eine veränderte Aufteilung, damit der Raum größer und freundlicher wirkt. Dafür sollte zum Beispiel die Kassenzone verlegt werden. Im Prinzip wurde der Shop im Rahmen des Umbaus einmal komplett gedreht.

**B>INSIDE:** Welche Veränderungen brachte der Umbau sonst noch mit sich?

**J. Henke:** Das waren so einige. Wir haben jetzt nicht mehr nur eine, sondern zwei Kassen. Das erleichtert den Ablauf enorm, wenn viele Kunden im Shop sind und wenn wir Schichtwechsel haben. Außerdem ist ein Backshop komplett neu entstanden. Das ist ein attraktives Zusatzangebot für unsere Kunden. Ebenso bieten die Kühlzellen eine Besonderheit, denn sie sind von hinten nachfüllbar. Das macht es sowohl für unsere Kunden als auch für unsere Mitarbeiter angenehmer, da man sich nicht mehr im Weg steht.



**B>INSIDE:** Was gefällt Ihnen in Bezug auf das Design am besten?

**J. Henke:** Uns gefällt alles. Deshalb haben wir uns ja auch um den Preis „Tankstelle des Jahres beworben“. Und wir haben ihn erhalten. Ich denke, das spricht für sich. Als wir dann auch noch für den Preis „Kassenzone des Jahres“ nominiert wurden und auch diesen erhalten haben, war unsere Freude perfekt.

**B>INSIDE:** Wie ist der Umbau insgesamt aus Ihrer Sicht gelaufen?

**J. Henke:** Der Umbau ist aus unserer Sicht sehr gut gelaufen. Unser Ansprechpartner war immer erreichbar und hat sich super um alles gekümmert. Klar gab es auch ein paar Sachen, die wir selber vorher nicht eingeplant hatten. So musste zum Beispiel auch der Boden komplett raus, weil der alte seine besten Jahre hinter sich hatte. Aber so ist das nun mal im Altbau und auch das ist ja toll geworden.

**B>INSIDE:** Fazit: Wie kommt der neue Laden bei Kunden und Mitarbeitern an?

**J. Henke:** Die Kunden sind alle sehr angetan. Wir sind jetzt

eine Tankstelle mit Wohlgefühlcharakter. Die schwarze Decke in Kombination mit dem hellen Holz und die gesamte Ausstattung wirken modern und gemütlich. Und was die Mitarbeiter dazu sagen, können wir ja mal direkt nachfragen.

**Frau Kahrs, was meinen Sie?**

**S. Kahrs:** Wir fühlen uns pudelwohl. Klar hat der Umbau für jede Menge Arbeit gesorgt und es war zwischendurch auch mal stressig, doch es war jede Mühe wert. Der Verkaufsbereich ist jetzt ein Traum. Die Regale kommen gut zur Geltung und die Arbeit ist leichter, weil die Wege gut

durchgeplant sind und die Kühlzellen von hinten nachgefüllt werden können. Da kommt man gerne zur Arbeit. Besonders schön war, dass ich meine Erfahrung aus der Arbeit im Shop in die Planung einbringen konnte. Die Mitarbeiter von Böschens hatten für meine Ideen und Anmerkungen stets ein offenes Ohr.

**B>INSIDE:** Es ist schön zu hören, dass Sie so zufrieden sind. Wir danken Ihnen für das tolle Projekt und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.

» Die Awards wurden vom tankstelle Magazin verliehen. «

### ECKDATEN:

- CLASSIC Tankstelle Sottrum  
Bremer Straße 55, 27367 Sottrum
- 78 m<sup>2</sup>
- Planung und Ausführung  
neuer Tankstellenshop





## „DER BROTLADEN“ Bäckerei Bogner geht neue Wege

**N**euere Standort neues Konzept – mit der neuen Filiale in Celle geht die Bäckerei Bogner neue Wege. Das Sortiment wurde, wie der Name es suggeriert, auf das Wesentliche reduziert: Brote, Brötchen und Kaffee in bester Qualität. Wie in den anderen beiden Filialen in Lachendorf und Eschede werden hier ausschließlich Waren aus eigener Herstellung verkauft. Alle Brote und Brötchen werden nach eigenem Rezept hergestellt und täglich frisch gebacken. Das wissen die Kunden zu schätzen.

Das familiengeführte Unternehmen Bogner übernahm den Standort, der

sich zentral inmitten eines Wohngebietes befindet. Wir von Bösch Ladenbau durften das Geschäft komplett umbauen. Gewünscht war passend zum neuen Sortiment auch ein komplett neuer und hochwertiger Stil, der nicht vergleichbar mit dem Standardladenbau ist. Die Decke haben wir zum Beispiel mit einer Tapete in Betonoptik versehen, die Wände im vorderen Bereich erstrahlen in Steinoptik. Die Einrichtung, die vor allem aus Massivholz und Glas gefertigt ist, sorgt für ein natürliches und zugleich modernes Ambiente. Farblich dominieren helle Brauntöne in Kombination mit schwarzen Elementen. Die optimal platzierte LED-Beleuchtung sorgt für ein angenehmes Arbeiten und eine verkaufsfördernde Warenpräsentation.

Wenn die Kunden den Laden betreten, kommen sie direkt auf den breiten Verkaufstresen zu, der die Brötchenauswahl präsentiert und das zentrale Element der Bäckerei ist. Hinter dem Tresen befinden sich das Brotbrot und der Bereich für die Kaffeezubereitung. Dank dieser klaren Aufteilung haben die Kunden das komplette Sortiment im Blick und können in Ruhe ihre Bestellung auswählen.

„Der Brotladen“ ist eine Reaktion auf den vorhandenen Fachkräftemangel, da das Geschäft in dieser Form weniger personalintensiv ist. Eine perfekte Lösung, denn eines steht für Familie Bogner fest: Bei der Qualität werden keine Abstriche gemacht. 



### ECKDATEN:

- Der Brotladen Bogner  
Wittinger Str. 77, 29223 Celle
- 42 m<sup>2</sup> (inkl. WC-Vorraum und WC)
- Planung und Ausführung der Ladeneinrichtung sowie die Errichtung einer neuen Raumstruktur.
- Gezielte Auswahl von rustikalen und natürlichen Materialien, um die Handwerkskunst des Brotbackens im Laden widerzuspiegeln.

# MERLE IHR FRISEUR: Beauty Verwöhnprogramm pur



## ECKDATEN:

- Merle Ihr Friseur in Ottersberg  
Große Str. 24, 28870 Ottersberg
- 144 m<sup>2</sup>
- Planung und Ausführung  
neuer Friseursalon



**Q**uirina Bunn ist seit 2019 in die Geschäftsleitung des Friseursalons Merle involviert. Ihre Mutter Merle Bunn führt den Laden schon länger – im März 2024 feiern sie ihr 20-jähriges Firmenjubiläum. Der Umzug in die neuen Geschäftsräume erfolgte zum perfekten Zeitpunkt, denn im alten Laden hätte über kurz oder lang ebenfalls renoviert werden müssen. So konnte gleich alles erneuert werden – ganz ohne Kompromisse.

**B>INSIDE:** Was zeichnet Ihren Salon aus?

**Q. Bunn:** Unsere Kunden schätzen an uns, dass wir ihnen jeden Wunsch erfüllen können – vom einfachen Damen- oder Herrenschnitt über Strähnen, Balayage bis zu Extensions. Diese Vielfalt verdanken wir unserem tollen 9-köpfigen Team, denn jeder bei uns hat sein eigenes Spezialgebiet.

**B>INSIDE:** War das Ihr erster Umbau?

**Q. Bunn:** Nein (lacht). Der Salon ist in den letzten 20 Jahren mehrfach verändert worden und umgezogen. Wir hatten sogar eine Zeit lang zwei Standorte nur wenige Meter voneinander entfernt, weil meine Mutter einen anderen Salon übernahm. In den letzten neun Jahren war der Salon auf zwei Ebenen aufgeteilt, bis wir nun in unsere Traumlocation gezogen sind, die sich sogar in derselben Straße wie unser vorheriger Standort befindet.

**B>INSIDE:** Was war Ihnen beim Ausbau des neuen Standortes wichtig?

**Q. Bunn:** Als ich das Geschäft zum ersten Mal besichtigt habe, hatte ich sofort eine Vision, wie der neue Friseursalon aussehen sollte. Wichtig war mir, dass wir uns von anderen Friseuren abheben. Ich wollte eine moderne Einrichtung, die gleichzeitig gemütlich ist – fast wie in einem Wohnzimmer.



Unsere Kunden sollen vollkommen abschalten und die Zeit genießen, die sie bei uns verbringen.

**B>INSIDE:** Wie lief die Planungsphase mit Böschens Ladenbau ab?

**Q. Bunn:** Ich habe mich richtig gut betreut gefühlt. Wie gesagt hatte ich ein klares Bild, wie der neue Salon aussehen sollte und die Mitarbeiter von Böschens haben sich die Zeit genommen, alles zu verstehen, damit sie es genauso umsetzen konnten. Gleichzeitig haben sie noch eigene Ideen eingebracht, die das Ganze perfekt abgerundet haben. Besonders gefallen hat mir die respektvolle und freundliche Zusammenarbeit. Zwischendurch hatte ich immer mal wieder spontane Ideen und wollte zum Beispiel das bereits abgestimmte Dekor des Tresens noch einmal ändern. Das wurde sehr entspannt aufgenommen und dann direkt umgesetzt. Sie haben mir stets das Gefühl gegeben, dass ich jeden Wunsch äußern kann.

**B>INSIDE:** Hat die Umsetzung genauso gut geklappt wie die Planung?

**Q. Bunn:** Ja, auch in der Umsetzungsphase haben sich meine Ansprechpartner sehr gut um alles gekümmert. Was mir sehr gefallen hat, waren die Erreichbarkeit und das Verantwortungsbewusstsein. Als zu Beginn zum Beispiel einmal etwas nicht wie geplant lief, wurde sofort Abhilfe geschaffen.

Auch das zeichnet für mich eine gute Zusammenarbeit aus.

**B>INSIDE:** Wie war Ihr erster Eindruck, als die Arbeiten abgeschlossen waren?

**Q. Bunn:** Ich war sprachlos. Den Fortschritt konnte ich während des Umbaus zwar schon beobachten, aber als alles fertig war, brauchte ich einen kleinen Moment, um die Eindrücke zu verarbeiten. Einfach überwältigend. Der Salon war genauso, wie ich ihn mir vorgestellt und gewünscht habe.

**B>INSIDE:** Was sagen Ihre Kunden zum neuen Laden?

**Q. Bunn:** Jeder Kunde, der in den neuen Laden kommt, bleibt erst einmal mit offenem Mund stehen. Nach dem Termin wollen die meisten gar nicht wieder gehen. Dieses Feedback rührt mich sehr. Besonders freut mich, dass man spürt, dass die Kunden sich ehrlich und authentisch für uns freuen. Wir erleben sogar, dass Kunden teilweise etwas früher kommen, um sich noch an die Bar zu setzen. Wartezeit ist jetzt ein besonderes Erlebnis.

**B>INSIDE:** Der Umbau ist jetzt schon zwei Monate her, würden Sie irgendetwas anders machen?

**Q. Bunn:** Zu 100% nein. Ich bin mit allem absolut zufrieden. Der Salon ist perfekt so, wie er ist. 🍷



**Café & Restaurant Hollmann:  
GENIESSEN WIRD HIER  
GROSSGESCHRIEBEN**

**E**in reichhaltiges Frühstück, ein herzhaftes Mittagessen oder Kuchen nach traditionellen Rezepten wie bei Oma – das gemütliche und familiäre Café & Restaurant Hollmann ist äußerst vielseitig und schafft es, die verschiedenen Wünsche seiner Gäste perfekt zu erfüllen.

Das Café & Restaurant Hollmann wird derzeit in der zweiten Generation geführt und die dritte arbeitet bereits fleißig mit – die Zukunft des Lokals ist daher sehr zur Freude der zahlreichen Stammgäste gesichert. Bevor das Geschäft allerdings übergeben wird, sollte die etwas in die Jahre gekommene Einrichtung modernisiert werden.

Da der Grundriss eher schlauchförmig ist, bestand die Herausforderung beim Umbau darin, den Raum offen zu gestalten. Ziel war es, verschiedene Sitzbereiche zu schaffen, die die Gäste zu jeder Mahlzeit zum Genießen und gemütlichem Zusammensitzen einladen. Das Ergebnis spricht für sich.

Eine beeindruckende Wirkung haben wir erzielt, indem wir die abgehängte Decke herausgenommen haben. Das hat ein Gefühl der Freiheit erzeugt und den Raum optisch vergrößert. Auch die neue Beleuchtung trägt wesentlich zum besonderen Ambiente bei. Um eine ruhige Raumstimmung zu erzeugen, wurden verschiedene Braun- und Naturtöne in Kombination mit Schwarz verwendet. Durch eine jahreszeitlich wechselnde Dekoration können immer wieder neue Farbakzente gesetzt werden. Dies verleiht dem Café & Restaurant seinen individuellen Charme.

Verschiedene Lösungen wurden für die Sitzbereiche gefunden, die einen harmonischen Gesamteindruck erzeugen. Im vorderen Bereich lädt eine Kombination aus Stühlen, Tischen und Bänken zum Verweilen ein. Gemütliche, breite Sessel verleihen dem Raum einen Lounge-Charakter. Im hinteren Bereich, welcher noch mal deutlich schmaler wird, haben wir als optimale Lösung ein halbhohe Sitzen mit Barhockern ermöglicht – so befinden sich die Gäste auf Augenhöhe mit denjenigen, die neben den Tischen entlanggehen. Ein stimmiges Gesamtkonzept, das Gäste und Mitarbeiter überzeugt.

**ECKDATEN:**

- Café-Restaurant Hollmann  
Große Str. 5, 27356 Rotenburg (Wümme)
- 75 m<sup>2</sup>
- Planung und Ausführung Innenausbau





**B**ereits in der B>Inside N°05 – 2023 haben wir über unser Vorhaben informiert, ein digitales Plattenlager einzubauen. Aufgrund globaler Ereignisse und der dadurch entstandenen Lieferengpässe hat sich die Installation jedoch verschoben. Davon haben wir uns allerdings nicht berirren lassen und das Warten hat sich gelohnt. Nach einer sechs-wöchigen Montagezeit konnten wir das digitale Plattenlager im Sommer 2023 endlich in Betrieb nehmen. Seither profitieren wir jeden Tag von den vielen Vorteilen, die sich daraus für unsere Arbeitsabläufe ergeben.

#### UND SO FUNKTIONIERT 'S

Bei dem digitalen Plattenlager handelt es sich um ein geschlossenes Lager. Es besteht aus einer Lagerfläche mit computer-gesteuerter Saugtraverse und einer direkt angebundenen horizontalen Plattensäge. Um das Lager zu bestücken, erfassen die Mitarbeiter die Platten in der Lagersoftware. Hier werden alle benötigten Daten wie die Menge und die jeweiligen Maße erfasst. Im Anschluss transportiert die Saugtraverse die Platten zu ihrem Einlagerungsort. Geht ein Auftrag im System ein, wählt die Software automatisch die passende Platte aus und platziert diese auf der Säge, die daraufhin automatisch mit dem Zuschnitt beginnt. Die Lagersoftware verwaltet alle Materialien, die sich innerhalb des Plattenlagers befinden und ebenfalls Bestände, die außerhalb gelagert sind, wie zum Beispiel im Restelager oder im Lager für Schichtstoffplatten. Das System lernt übrigens mit der Zeit dazu und sortiert die Platten im Lager nach der Gebrauchshäufigkeit, um möglichst effizient arbeiten zu können.

#### VORTEILE – FÜR UNSERE ABLÄUFE UND MITARBEITER

Das digitale Plattenlager ist mit einer Größe von 160 m<sup>2</sup> äußerst platzsparend. Das Besondere ist, dass keine Laufwege mehr freigehalten werden müssen und auch kein Platz mehr für den Gabelstapler benötigt wird, mit dem die Platten bisher

im Lager transportiert wurden. Dank der komplett autonomen Steuerung kann der Produktionsfluss wesentlich schneller beginnen und wir haben weniger Verschnitt. Außerdem kann zu jedem Zeitpunkt per Knopfdruck eine vollständige Inventur der Plattenbestände durchgeführt werden – perfekt für ein

optimales Bestellmanagement. Ein weiterer wichtiger Vorteil ist, dass unsere Mitarbeiter durch das digitale Plattenlager entlastet werden. So können wir einer Überbelastung vorbeugen und gleichzeitig unsere Aufträge auch in Zeiten des Fachkräftemangels zuverlässig erfüllen. ■



**Ideen,  
die bestehen**

 **BÖSCHEN  
LADENBAU**

---

**B>INSIDE**  
DAS BÖSCHEN LADENBAU  
MAGAZIN

Böschchen Ladenbau GmbH  
Wümmingen 1  
28870 Ottersberg  
Tel. 04297 / 81 78 37-0  
[kontakt@boeschen-ladenbau.de](mailto:kontakt@boeschen-ladenbau.de)

[boeschen-ladenbau.de](http://boeschen-ladenbau.de)

 [boeschen\\_ladenbau](https://www.instagram.com/boeschen_ladenbau)